

115-11431

Tokyo, den 20. Oktober 1965

Sehr geehrter Herr Prof. Lukács!

Wir danken Ihnen für Ihren Brief vom 11. Oktober.

Nach dem hier beigelegten Vertrag, den der Verlag Keiso-Shobo mit dem Hermann Luchterhand Verlag GmbH abgeschlossen hat, haben wir Ihnen den Schäck geschickt. ( Sehen Sie bitte § 4 vom Vertrag!)

Wir sind wirklich erstaunt, dass Sie gar nichts davon wissen.

Denn Herr Benseler hat uns schon am 9. März '65 folgendermassen geschrieben. ----" Inzwischen hat auch der Autor geschrieben, dass er keine Einwendung hat. " Wir bitten Sie darum, dass Sie sich danach auch bei dem Hermann Luchterhand Verlag GmbH erkundigen. So wird die ganze Sache klar sein.

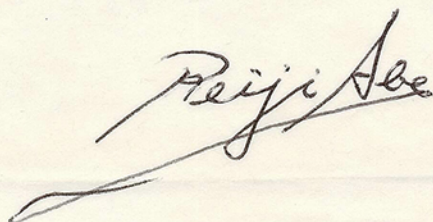
Hochachtungsvoll

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Verlag Keiso-Shobo

i.V.

REIJI ABE



11

Abs. Verlag Keiso-Shobo  
2-3-5, Kanda-Surugadai,  
Chiyoda-ku, Tokyo,  
Japan

2